



Campus
 "Paul-Bonatz-Straße"
 Alfred-Schaber-Hörsaal PB-I 001

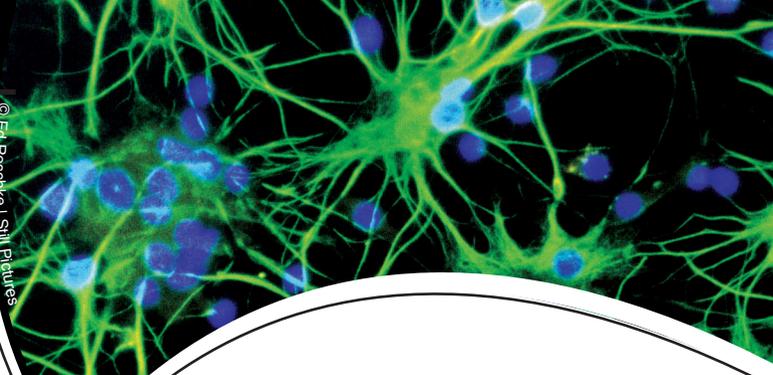
Ab HTS-Ausfahrt
 Uni / Weidenau
 Richtung Netphen
 fahren.
 An der zweiten Ampel
 nach links in die Straße
 "Am Eichenhang"
 einbiegen. An der
 zweiten Ampel nach
 rechts in den "Wilhelm
 von Humboldt-Platz"
 einbiegen. Vor der
 nächsten Fuß-
 gängerampel nach
 links einbiegen.

Weitere Parkplätze:
 „Am Eichenhang“, Artur-Woll-Haus

Eine Besichtigung des Laboratoriums für „roboterunterstützte
 Chirurgie“ sowie des „Zentrums für Sensorsysteme“ kann
 während der Tagung über Herrn Dr. Wahrburg oder vorab über
 Tel.: 0271 / 740 - 24 28 vermittelt werden.

Univ.-Prof. em. Dr. -Ing. Werner Düchting
 Universität Siegen
 Fachbereich Elektrotechnik und Informatik
 Institut für Regelungs- und Steuerungstechnik
 Hölderlinstraße, 57076 Siegen
 Tel.: 0271 / 740 - 44 37
 Fax: 0271 / 740 - 26 19
 E-mail: werner.duechting@uni-siegen.de

© Ed Reschke | Still Pictures



EINLADUNG
 Medizin & Technik
 12. Februar 2009, Siegen

UNIVERSITÄT
 SIEGEN
 Fachbereich 12
 Elektrotechnik und Informatik
RST INSTITUT FÜR REGELUNGS-
 UND STEUERUNGSTECHNIK
ZESS ZENTRUM FÜR
 SENSORSYSTEME



Programm
(Moderator: Prof. Düchting)

- 11.00-11.15 Uhr **Begrüßung – Einführung**
Univ.-Prof. em.
Dr. -Ing. Werner Düchting
Institut für Regelungs- und Steuerungstechnik; Universität Siegen

- 11.15-12.15 Uhr **Vortrag**
Gehirn und körperliche Aktivität
Univ.-Prof. mult. Dr. med. Dr. h.c. mult. Wildor Hollmann
Institut für Kreislaufforschung und Sportmedizin;
Deutsche Sporthochschule Köln

- 12.15-12.45 Uhr Dialog mit den Teilnehmern

- 12.45-14.00 Uhr Stehimbiss

- 14.00-15.00 Uhr **Vortrag**
Hirnschrittmacher zur Behandlung schwerer neurologischer und psychiatrischer Erkrankungen: eine neue therapeutische Option
Univ.-Prof. Dr. med. Volker Sturm
Klinik für Stereotaxie und Funktionelle Neurochirurgie; Zentrum für Neurochirurgie; Universitätsklinik zu Köln.

- 15.00-15.30 Uhr Dialog mit den Teilnehmern

- 15.30 Uhr **Schlusswort**
Univ.-Prof. em.
Dr. -Ing. Werner Düchting

Medizin & Technik

Neben seinen Forschungen auf dem Gebiet der industriellen Automatisierungstechnik und intelligenten Sensorik hat sich Herr Professor Dr. Werner Düchting bereits sehr früh mit medizintechnischen Problemen (Computermodellen und Simulationen von Tumorerkrankungen, roboterunterstützter Medizin) beschäftigt. Aus Anlass seines 75. Geburtstages laden wir Sie sehr herzlich zu einer Vortragsreihe mit interessanten Themen aus diesem **interdisziplinären und innovativen Bereich „Medizin & Technik“** ein. Wir würden uns freuen, Sie und weitere an dieser Thematik interessierte Gäste begrüßen zu dürfen.

Veranstaltungsdatum: 12. Februar 2009
Beginn: 11.00 Uhr s.t.
Veranstaltungsort: Alfred-Schaber-Hörsaal
PB-I 001
auf dem Campus
„Paul-Bonatz-Straße“
der Universität Siegen,
57076 Siegen

Eine Rückmeldung ist nicht erforderlich.

Referenten

Wildor Hollmann (geb. 1925) studierte in Köln Medizin, promovierte 1953, habilitierte sich 1961 für das Fach Innere Medizin & Sportmedizin und wurde 1965 Ordinarius für Kardiologie und Sportmedizin an der Deutschen Sporthochschule Köln sowie später deren Rektor. Im dortigen Institut für Kreislaufforschung und Sportmedizin entwickelte er u. a. Erstgeräte zur Blutdruckmessung während körperlicher Arbeit, führte das Fahrradergometer als klinisches Untersuchungsinstrument ein und entwickelte das erste elektronisierte und computerisierte Fahrradergometer. Professor Hollmann beschrieb weiterhin als erster die regionale Gehirndurchblutung während Ergometerarbeit

(mit Max-Planck-Institut für Hirnforschung) sowie den regionalen Glukose-Gehirn-Stoffwechsel in Verbindung mit körperlicher Aktivität sowie mit Ergometerarbeit (mit Forschungszentrum Jülich). Er ist Mitglied und Präsident zahlreicher medizinischer Standesorganisationen, war sportlicher Betreuer mehrerer Nationalmannschaften und ist Träger vieler Auszeichnungen (u. a. 1. Carl-Diem-Preis, 1. Hufeland- Preis für Präventivmedizin, Ehrendoktor z.B. der Freien Universität Brüssel, der Universität Thessaloniki, Paracelsus-Medaille der Deutschen Ärzteschaft, Ehrenpräsident des Weltverbandes für Sportmedizin und der Deutschen Gesellschaft für Sportmedizin und Prävention). Professor Hollmanns Publikationsliste umfasst ca. 800 Veröffentlichungen und 32 Bücher. Er ist Träger des Bundesverdienstkreuzes mit Stern und des Verdienstordens des Landes NRW.

Volker Sturm (geb. 1943) studierte in Heidelberg Medizin, promovierte 1971 und habilitierte sich 1981 für das Fach Neurochirurgie. Zwischenzeitlich arbeitete er als Assistenzarzt in der Abteilung für stereotaktische (=minimal invasive operative Behandlung) Neurochirurgie der Universität des Saarlandes, Homburg/Saar und in der Abteilung für Neurochirurgie der Universität Heidelberg. Als Gastwissenschaftler besuchte er u. a. das Karolinska Institut in Stockholm und das Hospital Ste. Anne, Paris. Nachdem er in enger Zusammenarbeit mit dem Deutschen Krebsforschungszentrum Heidelberg eine Arbeitsgruppe „Stereotaxie und Funktionelle Neurochirurgie“ aufgebaut hatte, folgte er 1988 einem Ruf auf den in Europa zur Zeit einzigen Lehrstuhl für „Stereotaktische und Funktionelle Neurochirurgie“ der Universität zu Köln. Seit 2001 ist er darüber hinaus Direktor der gleichnamigen Abteilung am „International Neuroscience Institute“ in Hannover und seit 2006 Inhaber des „Leibniz Chair“ am Leibniz-Institut für Neurobiologie in Magdeburg. Seine Forschungsarbeiten umfassen neue chirurgische (stereotaktische) Operationstechniken unter Einsatz von CT, MRT und PET, 3-D Operations- und Bestrahlungsplanungen, radiobiologische Studien, strahlenchirurgische Behandlung von Hirnmetastasen, die Tiefenhirn-Stimulation u. a. von Parkinson-Erkrankungen sowie die stereotaktische Laser-Chirurgie. Herr Professor Sturm ist Mitglied verschiedener Fachgesellschaften wie der Deutschen Gesellschaft für Neurochirurgie und Träger zahlreicher Preise für hervorragende Leistungen auf dem Gebiet der Krebsforschung bzw. pharmakologischen Forschung (Meyenburg-Preis, Claudius-Galenus-Preis, Erwin-Schrödinger-Preis).